

Flüchtlingsrat Thüringen übergibt Preis für herausgehobenes Engagement für die Rechte von Flüchtlingen ^[1]

27. September 2017

Flüchtlingsrat Thüringen übergibt Preis für herausgehobenes Engagement für die Rechte von Flüchtlingen

Preisverleihung am 29.09.17 um 18 Uhr in der Offenen Arbeit, Allerheiligenstr. 9 in Erfurt

Anlässlich des Tags des Flüchtlings überreicht der Flüchtlingsrat Thüringen am 29.09.17 um 18 Uhr den Preis für herausgehobenes Engagement für die Rechte von Flüchtlingen in der Offenen Arbeit, Allerheiligenstr. 9 in Erfurt. Preisträgerin ist Christel Hildemann, eine ehrenamtliche Unterstützerin für geflüchtete Roma im Saale-Orla-Kreis. Der Preis ist mit 100€ dotiert.

Frau Hildemann setzt sich in besonderem Maße für die Rechte von Flüchtlingen und die Verbesserung ihrer Lebenssituation ein. Sie begleitet respektvoll Menschen, denen aufgrund der Asylgesetzgebung der vergangenen Jahre eine sogenannte „schlechte Bleibeperspektive“ zugeschrieben wird und für die kaum Integrationsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Sie setzt sich für den Schulbesuch der Kinder ein (welcher trotz Schulpflicht verweigert wurde) und hilft bei Schwierigkeiten einen Kindergartenplatz zu finden. Sie gibt Hoffnung und schafft Perspektiven, wo kaum noch Handlungsmöglichkeiten bestanden.

Aus der Einstufung der Länder Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Mazedonien, Montenegro und Serbien als sog. „sichere Herkunftsländer“ erfolgte für die Schutzsuchenden aus diesen Ländern eine massive Verschlechterung ihrer asyl- und sozialrechtlichen Situation in der Bundesrepublik Deutschland. Fast 30% der Flüchtlinge aus diesen Ländern sind Angehörige der Roma ([faz.net](#) ^[2]). Sie sind massiver Diskriminierung in ihren Herkunftsländern ausgesetzt: kaum legale Arbeitsmöglichkeiten, nicht das Überleben sichernde Sozialleistungen, kein Zugang zur Gesundheitsversorgung und extrem beengte Wohnverhältnisse ([fluechtlingsforschung.net](#) ^[3]).

Für Schutzsuchende aus sog. „sicheren Herkunftsländern“ ist die Anerkennung ihrer Fluchtgründe in Deutschland nahezu aussichtslos. Insbesondere in die Länder des westlichen Balkan soll schnell abgeschoben werden. Unter diesen Vorzeichen nicht aufzugeben, sondern sich für die verbleibenden Rechte einzusetzen, zeichnet das außergewöhnliche Engagement von Christel Hildemann aus, der wir stellvertretend für alle engagierten Kämpfer*innen für die Rechte von Geflüchteten danken möchten.

Im Anschluss an die Preisverleihung findet die Filmvorführung „Jugend rettet“ ^[4] zum Thema Seenotrettung im Mittelmeer anlässlich des „Tag des Flüchtlings“ im Rahmen der interkulturellen Woche statt.

Download als PDF:

Source URL:<https://www.fluechtlingsrat-thr.de/aktuelles/pressemitteilungen/fl%C3%BChtlingsrat-th%C3%BCringen-%C3%BCbergibt-preis-f%C3%BCr-herausgehobenes-0>

Links

[1] <https://www.fluechtlingsrat-thr.de/aktuelles/pressemitteilungen/fl%C3%BChtlingsrat-th%C3%BCringen-%C3%BCbergibt-preis-f%C3%BCr-herausgehobenes-0>

[2] <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/wirtschaftspolitik/balkan-migranten-werden-durch-das-asylgesetz-abgeschreckt-13860732.html> [3] <http://fluechtlingsforschung.net/roma-aus-dem-westlichen-balkan-ursachen-ihrer-flucht/> [4] <http://www.fluechtlingsrat-thr.de/aktuelles/termine/jugend-rettet-film-und-diskussion>

[5] <https://www.fluechtlingsrat-thr.de/sites/fluechtlingsrat/files/presse/pdf/2017%2009%2029%20PM%20Preis%20f%C3%BCr%20Engagement.pdf>

<https://www.fluechtlingsrat-thr.de/sites/fluechtlingsrat/files/presse/pdf/2017%2009%2029%20PM%20Preis%20f%C3%BCr%20Engagement.pdf>